

# ***Globalbudget „Volksschule“ für die Jahre 2019 bis 2021***

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates  
an den Kantonsrat von Solothurn  
vom 3. September 2018, RRB Nr. 2018/1389

## **Zuständiges Departement**

Departement für Bildung und Kultur

## **Vorberatende Kommission(en)**

Bildungs- und Kulturkommission  
Finanzkommission

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                     |    |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Zuständiges Departement .....                                                       | 1  |
| Vorberatende Kommission(en) .....                                                   | 1  |
| Inhaltsverzeichnis .....                                                            | 2  |
| Kurzfassung .....                                                                   | 3  |
| 1. Einleitende Bemerkungen .....                                                    | 5  |
| 2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates .....                        | 7  |
| 3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe .....                                          | 7  |
| 3.1 Leistungserbringer .....                                                        | 7  |
| 3.2 Produktgruppen .....                                                            | 7  |
| 3.2.1 Produktgruppe 1: Steuerung Volksschule .....                                  | 8  |
| 3.2.2 Produktgruppe 2: Dienstleistungen .....                                       | 10 |
| 3.2.3 Produktgruppe 3: Weiterbildung .....                                          | 11 |
| 3.2.4 Produktgruppe 4: Heilpädagogische Schulzentren .....                          | 12 |
| 3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit .....                                     | 13 |
| 3.4 Personal .....                                                                  | 13 |
| 3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur laufenden Globalbudgetperiode ... | 14 |
| 3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag .....                                       | 14 |
| 3.5.2 Laufende Globalbudgetperiode .....                                            | 14 |
| 3.5.3 Neue Globalbudgetperiode .....                                                | 15 |
| 3.5.4 Verträge HPSZ mit Dritten .....                                               | 15 |
| 3.5.5 Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget .....                  | 16 |
| 4. Rechtliches .....                                                                | 17 |
| 5. Antrag .....                                                                     | 17 |
| 6. Beschlussesentwurf .....                                                         | 19 |

## Kurzfassung

Diese Vorlage regelt das Globalbudget des Volksschulamtes (VSA) für die Globalbudgetperiode 2019–2021. Die Aufgaben des Amtes richten sich im Wesentlichen nach den §§ 16 Absatz 1, 37 und 80 des Volksschulgesetzes<sup>1</sup> (VSG) sowie Artikel 2 der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen<sup>2</sup> (IVSE).

Die Produktgruppenziele stützen sich auf den Legislaturplan 2017–2021, den integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2019–2022 und das Volksschulgesetz.

Gegenüber der letzten Globalbudgetperiode wurden die Produktgruppen nicht verändert. Bei den Produktgruppenzielen, Indikatoren und Standards wurden entsprechend den Erkenntnissen und Erfahrungen der vergangenen Globalbudgetperiode Anpassungen vorgenommen. Sie wurden im BIKUKO-Ausschuss vom 28. Februar 2018 und 17. Mai 2018 sowie im BIKUKO Plenum vom 23. Mai 2018 diskutiert und zur Kenntnis genommen.

### a) Globalbudget: „Volksschule“

1. Produktgruppe 1: Steuerung Volksschule
  - 1.1 Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48<sup>bis</sup> Abs. 2 VSG).
  - 1.2 Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG).
  - 1.3 Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§ 2 VSG).
  - 1.4 Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen durch Stichproben (§ 80 VSG).
  - 1.5 Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG).
2. Produktgruppe 2: Dienstleistungen
  - 2.1 Schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfestellung im Bereich von Massnahmen.
  - 2.2 Unterstützung der Schulen durch Information.
  - 2.3 Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren).

<sup>1</sup> BGS 413.111.

<sup>2</sup> BGS 837.33 und 837.331.

- 3.     Produktgruppe 3: Weiterbildung
  - 3.1     Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW).
  - 3.2     1:1 Computing an der Volksschule einführen.
- 4.     Produktgruppe 4: Heilpädagogische Schulzentren
  - 4.1     Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes der heilpädagogischen Schulzentren.
  - 4.2     Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung.

b) Verpflichtungskredit 2019–2021

86'417'000 Franken

Die durch das Amt bewirtschafteten Finanzgrössen (Staatsbeiträge an die Gemeinden als Träger der Volksschule und an die Sonderschulheimträgerschaften) betragen für die Jahre 2019–2021 rund 504 Mio. Franken. Diese Finanzgrössen sind nicht Teil des Globalbudgets, da es sich nicht um Kosten handelt, die das VSA direkt in seiner operativen Tätigkeit verursacht. Im Sinne der Kostentransparenz sind die Finanzgrössen im Kapitel 3 dieser Vorlage explizit aufgeführt, um die Wirkungszusammenhänge zwischen Zielen, Indikatoren und Finanzgrössen (Staatsbeiträge) in Volksschule und Sonderpädagogik klar aufzuzeigen.

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Volksschule“ für die Jahre 2019–2021.

## **1. Einleitende Bemerkungen**

Die Produktgruppenziele stützen sich auf den Legislaturplan 2017–2021, den integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2019–2022 und das Volksschulgesetz. Im Vergleich zur vorangegangenen Globalbudgetperiode haben sich keine wesentlichen Änderungen bei den Produktgruppen ergeben. Bei den Produktgruppenzielen, Indikatoren und Standards wurden entsprechend den Erkenntnissen und Erfahrungen der vergangenen Globalbudgetperiode Anpassungen vorgenommen. Sie wurden dem Ausschuss der Bildungs- und Kulturkommission (BIKUKO) am 28. Februar 2018 und am 17. Mai 2018 vorgelegt sowie im BIKUKO Plenum vom 23. Mai 2018 diskutiert und zur Kenntnis genommen.

Als oberstes Ziel für die Arbeit des VSA steht die Gewährleistung eines schulischen Grundangebotes im Volksschulbereich unter Einbezug der psychologischen und sonder-/heilpädagogischen Dienste.

Der visionären Zielsetzung unterliegen die permanente Optimierung und Weiterentwicklung des Bildungsangebotes. Die Angebote der psychologischen, sonder- und heilpädagogischen Dienste sind unterstützend und integriert zu betrachten. Die operativen Primärziele des VSA sind:

- Jedes Kind hat Anspruch auf eine seinen geistigen, seelischen und körperlichen Fähigkeiten angemessene Bildung (§ 2 VSG).
- Das Bildungsangebot ist kontinuierlich auf die Fähigkeiten und Neigungen des Einzelnen und die Ansprüche von Gesellschaft, Wirtschaft und Staat auszurichten.
- Das VSA sorgt dafür, dass die Staatsbeiträge für die Volksschule effizient und effektiv eingesetzt werden (§ 5 VSG).
- Das Schulangebot muss qualitativ gut und attraktiv sein.
- Die Lehrpersonen sind für neue Aufgaben im Rahmen kantonaler Schulentwicklung vorbereitet (§ 67 VSG).
- Steuerung der Weiterbildung mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz.
- Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heil- und sonderpädagogischen Institutionen sowie Einzelfallplatzierungen.
- Bedarfsgerechte sonderpädagogische Angebots- und Standortverteilung.

Die Besonderheiten des Leistungsauftrages des VSA lassen sich wie folgt verdeutlichen: Der Leistungsauftrag ergibt sich vorwiegend aus den gesetzlichen Aufgaben und Verpflichtungen. Der Aufwand bzw. das Globalbudget ist damit zweckgebunden und beschränkt die Handlungsspielräume.

Die Funktionen und Aufgaben der einzelnen Abteilungen des VSA sind:

- **Amtsleitung:** Umsetzung von bildungspolitischen Beschlüssen, Umsetzung Strategie Regierungsrat und Departement für Bildung und Kultur (DBK), Finanzplanung und Budgetierung, Führungskommunikation, Interkantonale Zusammenarbeit, Stellungnahmen/Consulting, Rechtssicherheit, Gesetzgebungsprozesse, Kommunikation.
- **Stabsstelle/Finanzen:** Pädagogische Querschnittsaufgaben, Bildungsmonitoring/-bericht/-statistik, Schulstatistik, Umsetzung Schulpolitik, Steuerung der externen Schulträgerevaluation, Rechtsberatung, Weiterbildungskoordination, Geschäftsvorbereitung Rechnungswesen, Staatsbeiträge, Amts-/Finanzcontrolling, Reporting.
- **Steuerung und Aufsicht:** Leistungsvereinbarung, Pensenplanung/-bewilligung (Ressourcenallokation der Schulträger, Gesuch und Bewilligung), Qualität und Qualitätsstandards, Intervention bei Defiziten, Privatschulen, Personelles Lehrpersonen, Beratung Vertragswesen der Schulträger.
- **Schulbetrieb als Dienstleistung (Schule unterstützen):** Beratung kommunaler Aufsichtsorgane und Schulleitungen, u.a. bei der Umsetzung der Vorgaben und politisch verabschiedeten Schulprojekten, Pädagogische Sachbearbeitung, Schulinfrastruktur.
- **Individuelle Leistungen:** Individuelle Ressourcenzuteilung für Kinder mit Behinderung (0 bis 20-Jährige), Fachstelle für Psychologie, Fachstelle für Sonderpädagogik, Einzelfallbearbeitung, schulspezifische Elternberatung, Einzelfallplatzierungen.
- **Heilpädagogische Schulzentren:** Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der fünf heilpädagogischen Schulen, bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung, Verwaltung der heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ).

## 2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

### Legislaturplan 2017–2021

| Nr      | Handlungsziel                                                    | Enthalten in Produktgruppen |   |   |   |   |
|---------|------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---|---|---|---|
|         |                                                                  | 1                           | 2 | 3 | 4 | 5 |
| B.3.4.2 | Zusammenarbeit im Bildungsraum Nordwestschweiz weiter entwickeln | X                           | X | X |   |   |
| B 3.5.1 | 1:1 Computing in der Volksschule                                 | X                           | X | X |   |   |

### Integrierter Aufgaben- und Finanzplan 2019–2022

| Nr   | Massnahme                                  | Enthalten in Produktgruppen |   |   |   |   |
|------|--------------------------------------------|-----------------------------|---|---|---|---|
|      |                                            | 1                           | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 714  | Bildungsraum Nordwestschweiz               | X                           | X | X |   |   |
| 5543 | Sonderpädagogik                            | X                           | X | X | X |   |
| 5546 | Förderung Kinder im Vorschulalter          | X                           |   |   |   |   |
| 5591 | 1:1 Computing an der Volksschule einführen | X                           | X | X |   |   |

## 3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

### 3.1 Leistungserbringer

| Name Produktgruppe               | Leistungserbringende Dienststelle |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Steuerung Volksschule         | VSA                               |
| 2. Dienstleistungen              | VSA                               |
| 3. Weiterbildung                 | VSA                               |
| 4. Heilpädagogische Schulzentren | VSA                               |

### 3.2 Produktgruppen

Für die neue Globalbudgetperiode 2019–2021 wurden verschiedene Indikatoren und statistische Messgrössen ergänzt, um inhaltlich eine bessere Übersicht über die wesentlichen Aspekte der Volksschule zu erhalten. Alle Indikatoren und statistischen Messgrössen, die keine Werte in den Jahren 2016–2018 enthalten, sind neu.

### 3.2.1 Produktgruppe 1: Steuerung Volksschule

Die «Steuerung Volksschule» umfasst u.a. die effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen an die Schulträger, die Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote sowie die Prüfung, ob Aufsichtsbestimmungen eingehalten werden.

Produkte: Finanzierung Volksschule, Sonderpädagogik, Schulaufsicht

| XX        | Ziele                                                                                                                                                |          |       |       |        |        |        |        |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------|-------|--------|--------|--------|--------|
| xxx       | Indikatoren                                                                                                                                          | Standard | Ist16 | Ist17 | Soll18 | Soll19 | Soll20 | Soll21 |
| <b>11</b> | <b>Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48bis Abs. 2 VSG)</b>                                   |          |       |       |        |        |        |        |
| 111       | Nicht termingerechte Pensenanträge und folglich keine Akontozahlungen                                                                                | (-) Anz. | 6     | 7     | 3      | 5      | 5      | 5      |
| <b>12</b> | <b>Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG)</b>           |          |       |       |        |        |        |        |
| 121       | Bewilligte Abweichungen von der Grundnorm (Klassenrichtgrösse, geänderte Lektionentafel)                                                             | (-) Anz. | 11    | 6     | 10     | 5      | 5      | 5      |
| <b>13</b> | <b>Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§ 2 VSG)</b>                                             |          |       |       |        |        |        |        |
| 131       | Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich 0-4 Jährige aller Kinder zwischen 0-4 Jahren                                         | (-) %    | 2.0   | 1.9   | 2.0    | 3.0    | 2.5    | 2.5    |
| 132       | Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (11 Volksschuljahre) von der Grundgesamtheit der Volksschule                                        | (-) %    | 3.4   | 3.4   | 3.0    | 3.3    | 3.2    | 3.1    |
| 133       | Anteil der Kinder in ausserkantonalen Institutionen von der Grundgesamtheit der Volksschule                                                          | (-) %    | 0.2   | 0.2   | 0.4    | 0.4    | 0.3    | 0.3    |
| 134       | Kinder ohne Schulung am Stichtag 15. September (drop outs) (Systemversagen)                                                                          | (-) Anz. |       |       |        | 15     | 15     | 15     |
|           | Bem.: Neuer Indikator ab 2019.                                                                                                                       |          |       |       |        |        |        |        |
| <b>14</b> | <b>Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen (Stichproben) (§ 80 VSG)</b>                                                                 |          |       |       |        |        |        |        |
| 141       | Einhaltung der Rechtsgrundlagen ohne Einwände (Anteil der geprüften Schulträger)                                                                     | (-) %    |       |       |        | 20     | 20     | 20     |
| 142       | Schulen mit Fehlfunktionen (gelbe Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG)                                                                                    | (-) Anz. |       |       |        | 2      | 2      | 2      |
| 143       | Schulen mit Funktionsstörungen (rote Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG)                                                                                 | (-) Anz. |       |       |        | 1      | 1      | 1      |
| 144       | Die Leistungstests werden zur Schulentwicklung genutzt (Anteil der geprüften Schulträger)                                                            | (-) %    |       |       |        | 30     | 40     | 50     |
|           | <b>Bemerkungen:</b> Neues Ziel ab 2019.                                                                                                              |          |       |       |        |        |        |        |
| <b>15</b> | <b>Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG)</b> |          |       |       |        |        |        |        |
| 151       | Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit weiterführenden Schulen                                              | (-) %    | 10    | 11    | 8      | 10     | 10     | 10     |
| 152       | Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit beruflicher Grundausbildung                                          | (-) %    | 70    | 71    | 70     | 70     | 71     | 72     |
| 153       | Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit Zwischenlösung                                                       | (-) %    | 16    | 13    | 17     | 15     | 14     | 13     |
| 154       | Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) ohne nahtlose Anschlusslösung                                            | (-) %    | 4     | 5     | 5      | 5      | 5      | 5      |
|           | <b>Bemerkungen:</b> Die Kennzahlen und deren Ermittlung resultieren aus der Schülerstatistik des VSA.                                                |          |       |       |        |        |        |        |

| Statistische Messgrößen                                                                                              |         | Einheit | Ist16  | Ist17  | Plan18 | Plan19 | Plan20 | Plan21 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Anzahl Kinder Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)                                                                     | Kinder  |         | 4'921  | 4'945  | 5'156  | 5'200  | 5'300  | 5'300  |
| Anzahl Kinder Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)                                                                     | Kinder  |         | 14'502 | 14'658 | 14'708 | 15'100 | 15'200 | 15'300 |
| Kinder in der Sekundarstufe I                                                                                        | Kinder  |         | 6'125  | 6'054  | 6'109  |        |        |        |
| Anzahl Kinder Sek B (9. bis 11. Schuljahr)                                                                           | Kinder  |         |        |        |        | 2'600  | 2'700  | 2'700  |
| Anzahl Kinder Sek E (9. bis 11. Schuljahr)                                                                           | Kinder  |         |        |        |        | 2'800  | 3'000  | 3'000  |
| Anzahl Kinder Sek P (9. bis 10. Schuljahr)                                                                           | Kinder  |         |        |        |        | 600    | 600    | 700    |
| Anzahl Kinder Regelschule                                                                                            | Kinder  |         | 25'804 | 25'891 | 26'199 | 26'800 | 27'300 | 27'600 |
| Durchschnittliche Abteilungsgrosse Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)                                                | Kinder  |         | 19.4   | 19.3   | 20.0   | 20.0   | 20.0   | 20.0   |
| Durchschnittliche Abteilungsgrosse Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)                                                | Kinder  |         | 19.1   | 19.2   | 20.0   | 20.0   | 20.0   | 20.0   |
| Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek B (9. bis 11. Schuljahr)                                                      | Kinder  |         | 15.5   | 14.7   | 16.0   | 16.0   | 16.0   | 16.0   |
| Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek E (9. bis 11. Schuljahr)                                                      | Kinder  |         | 20.5   | 20.5   | 22.0   | 22.0   | 22.0   | 22.0   |
| Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek P (9. bis 10. Schuljahr)                                                      | Kinder  |         | 18.8   | 19.5   | 22.0   | 22.0   | 22.0   | 22.0   |
| Übertrittsquote Sek B (9. Schuljahr)                                                                                 | Prozent |         |        |        |        | 38.0   | 38.0   | 38.0   |
| Übertrittsquote Sek E (9. Schuljahr)                                                                                 | Prozent |         |        |        |        | 42.0   | 42.0   | 42.0   |
| Übertrittsquote Sek P (9. Schuljahr)                                                                                 | Prozent |         |        |        |        | 20.0   | 20.0   | 20.0   |
| Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich (0 bis 4 Jährige)                                    | Kinder  |         | 491    | 520    | 500    | 510    | 520    | 520    |
| Anzahl Kinder Sonderschulen (1. bis 11. Schuljahr), inkl. HPSZ                                                       | Kinder  |         | 619    | 652    | 620    | 630    | 630    | 630    |
| Anzahl Kinder Sonderschulinternate (1. bis 11. Schuljahr)                                                            | Kinder  |         | 81     | 87     | 80     | 80     | 75     | 75     |
| Anzahl Kinder in ausserkantonalen Sonderschulen                                                                      | Kinder  |         | 68     | 66     | 85     | 75     | 70     | 65     |
| Anzahl Jugendliche in nachobligatorischen Angeboten (16 bis 20 Jährige)                                              | Kinder  |         | 104    | 103    | 60     | 95     | 95     | 95     |
| Anzahl Kinder und Jugendliche mit integrativen Sonderschulmassnahmen, inkl. HPSZ                                     | Kinder  |         | 226    | 259    | 200    | 200    | 200    | 200    |
| Anzahl reintegrierte Kinder aus sonderpädagogischen Massnahmen, inkl. HPSZ                                           | Kinder  |         |        |        |        | 25     | 30     | 30     |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3 Deutsch                                  | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3 Mathematik                               | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Deutsch                                  | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Mathematik                               | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Fremdsprache (Französisch oder Englisch) | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Natur und Technik                        | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Deutsch                                  | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Mathematik                               | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Fremdsprache (Französisch oder Englisch) | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Natur und Technik                        | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Deutsch                                  | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Mathematik                               | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Fremdsprache (Französisch oder Englisch) | Anzahl  |         |        |        |        | 5      | 5      | 5      |
| Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Natur und Technik                        | Anzahl  |         |        |        |        | 2      | 2      | 2      |

**Bemerkungen:** Zu den statistischen Messgrößen:

- Verschiedene statistische Messgrößen wurden für die Globalbudgetperiode 2019-2021 neu aufgenommen. Diese enthalten folglich erst Werte ab Planjahr 2019.
- Anzahl Kinder an den Kantonsschulen sind nicht in "Anzahl Kinder Sek P" enthalten.
- Bei den Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3, P6, S2 und S3 weist die Einheit "Anzahl" die positive Abweichung zum Mittelwert aus.

| Produktgruppenergebnis | Einheit | RE16  | RE17  | VA18  |       | Plan19 | Plan20 | Plan21 |       |
|------------------------|---------|-------|-------|-------|-------|--------|--------|--------|-------|
| Kosten                 | TCHF    | 3'275 | 3'167 | 3'256 | 9'698 | 3'187  | 3'211  | 3'213  | 9'611 |
| Erlös                  | TCHF    | -7    | -7    | -7    | -21   | -7     | -7     | -7     | -21   |
| Saldo                  | TCHF    | 3'268 | 3'160 | 3'249 | 9'677 | 3'180  | 3'204  | 3'206  | 9'590 |

### 3.2.2 Produktgruppe 2: Dienstleistungen

Die «Dienstleistungen» umfassen schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfeleistung durch den Schulpsychologischen Dienst, die Unterstützung der Schulen durch Information und Rechtmässigkeit der Verfügungen und Beschwerdeverfahren.

Produkte: Psychologische/Sonderpädagogische Intervention, Beratung und Support, Bearbeitung Schulprojekte, Führungsunterstützung

| XX        | Ziele                                                                                                                                        |          | Standard | Ist16 | Ist17 | Soll18 | Soll19       | Soll20     | Soll21     |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|----------|-------|-------|--------|--------------|------------|------------|
| xxx       | Indikatoren                                                                                                                                  |          |          |       |       |        |              |            |            |
| <b>21</b> | <b>Schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfeleistung im Bereich von Massnahmen</b>                                                  |          |          |       |       |        |              |            |            |
| 211       | Allgemeine Beratungen und Begleitungen von Kindern und Schulen durch den Schulpsychologischen Dienst                                         | (-) Anz. |          | 1'109 | 1'250 | 1'050  | <b>1'000</b> | <b>950</b> | <b>900</b> |
| 212       | Abklärungen (Tests und Untersuchungen) durch den Schulpsychologischen Dienst                                                                 | (-) Anz. |          | 650   | 665   | 630    | <b>630</b>   | <b>630</b> | <b>630</b> |
| 213       | Unterstützung der Schulen durch Systemberatung (Triage Spezielle Förderung, Interventionen; Richtwert 150)<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2019. | (-) %    |          |       |       |        | <b>10</b>    | <b>10</b>  | <b>10</b>  |
| 214       | Termine (SPD), die nicht innert 14 Tagen angeboten werden konnten<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2019.                                          | (-) Anz. |          |       |       |        | <b>20</b>    | <b>20</b>  | <b>20</b>  |
| <b>22</b> | <b>Unterstützung der Schulen durch Information</b>                                                                                           |          |          |       |       |        |              |            |            |
| 221       | Regionale Informationsveranstaltungen für Schulleitungen und Behörden                                                                        | (-) Anz. |          |       |       |        | <b>5</b>     | <b>5</b>   | <b>5</b>   |
| 222       | Individuelle Beratungsunterstützung bei Schulentwicklungen                                                                                   | (-) Anz. |          |       |       |        | <b>5</b>     | <b>5</b>   | <b>5</b>   |
|           | <b>Bemerkungen:</b> Neues Ziel ab 2019.                                                                                                      |          |          |       |       |        |              |            |            |
| <b>23</b> | <b>Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren)</b>                                        |          |          |       |       |        |              |            |            |
| 231       | Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht                                                                                | (-) Anz. |          | 7     | 3     | 8      | <b>7</b>     | <b>7</b>   | <b>7</b>   |
| 232       | Gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2019.                                | (-) Anz. |          |       |       |        | <b>2</b>     | <b>2</b>   | <b>2</b>   |
| 233       | Beschwerden gegen Schulen, die an das DBK weitergezogen werden<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2019.                                             | (-) Anz. |          |       |       |        | <b>2</b>     | <b>2</b>   | <b>2</b>   |

| Produktgruppenergebnis | Einheit | RE16  | RE17  | VA18  | Vergangene GB-Periode | Plan19 | Plan20 | Plan21 | Aktuelle GB-Periode |
|------------------------|---------|-------|-------|-------|-----------------------|--------|--------|--------|---------------------|
| Kosten                 | TCHF    | 5'861 | 5'492 | 5'628 | 16'981                | 5'661  | 5'699  | 5'703  | 17'063              |
| Erlös                  | TCHF    | -49   | -63   | -3    | -115                  | -3     | -3     | -3     | -9                  |
| Saldo                  | TCHF    | 5'812 | 5'429 | 5'625 | 16'866                | 5'658  | 5'696  | 5'700  | 17'054              |

### 3.2.3 Produktgruppe 3: Weiterbildung

Die Produktgruppe «Weiterbildung» beinhaltet spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen

Produkte: Weiterbildung Lehrpersonen

| XX  | Ziele                                                                                                                                                                                                                          |          | Ist16 | Ist17 | Soll18 | Soll19 | Soll20 | Soll21 |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------|-------|--------|--------|--------|--------|
| xxx | Indikatoren                                                                                                                                                                                                                    | Standard |       |       |        |        |        |        |
| 31  | <b>Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)</b> |          |       |       |        |        |        |        |
| 311 | Teilnehmendentage: Berufseinsteigende                                                                                                                                                                                          | (-) Tage | 130   | 114   | 120    | 120    | 120    | 120    |
| 312 | Teilnehmendentage: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen (Kurse)                                                                                                 | (-) Tage | 1'237 | 1'704 | 1'600  | 1'500  | 1'500  | 1'500  |
| 313 | Teilnehmendentage: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Qualitäts-, Unterrichts- und Personalentwicklung (schulinterne Weiterbildung)                                                                     | (-) Tage | 8'740 | 7'044 | 7'480  | 7'480  | 7'480  | 7'480  |
| 314 | Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen, inkl. Schulleitungsausbildung                                                                                                                        | (-) Tage | 946   | 1'181 | 880    | 950    | 950    | 950    |
| 315 | Zufriedenheit der Teilnehmenden mit der Weiterbildung                                                                                                                                                                          | (-) %    |       | 95    | 90     | 90     | 90     | 90     |
|     | Bem.: Neuer Indikator ab 2017.                                                                                                                                                                                                 |          |       |       |        |        |        |        |
| 32  | <b>1:1 Computing an der Volksschule einführen (RRB Nr. 2017/1803 vom 31.10.17 (SGB 0188/2017) Legislaturplan B.3.5.1)</b>                                                                                                      |          |       |       |        |        |        |        |
| 321 | Teilnehmendentage: Informatische Bildung/Computational Thinking (Kurse)                                                                                                                                                        | (-) Anz. |       |       |        | 20     | 25     | 30     |
| 322 | Profilschulen im Aufbau                                                                                                                                                                                                        | (-) Anz. |       |       |        | 1      | 3      | 5      |
| 323 | Zertifizierte Profilschulen                                                                                                                                                                                                    | (-) Anz. |       |       |        | 0      | 1      | 3      |
|     | <b>Bemerkungen:</b> Neues Ziel ab 2019.                                                                                                                                                                                        |          |       |       |        |        |        |        |

| Produktgruppenergebnis | Einheit | RE16  | RE17  | VA18  | Vergangene GB-Periode | Plan19 | Plan20 | Plan21 | Aktuelle GB-Periode |
|------------------------|---------|-------|-------|-------|-----------------------|--------|--------|--------|---------------------|
| Kosten                 | TCHF    | 2'997 | 3'287 | 3'000 | 9'284                 | 3'000  | 3'000  | 3'000  | 9'000               |
| Erlös                  | TCHF    |       |       |       | 0                     | 0      | 0      | 0      | 0                   |
| Saldo                  | TCHF    | 2'997 | 3'287 | 3'000 | 9'284                 | 3'000  | 3'000  | 3'000  | 9'000               |

### 3.2.4 Produktgruppe 4: Heilpädagogische Schulzentren

Die Heilpädagogischen Schulzentren sind Folge der Umsetzung der parlamentarischen Initiative zur Kantonalisierung der fünf Heilpädagogischen Schulen Olten, Balsthal, Solothurn, Grenchen und Breitenbach auf den 1. Januar 2014.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren. Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung.

| XX        | Ziele                                                                                                                      |          |       |       |        |            |            |            |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------|-------|--------|------------|------------|------------|
| xxx       | Indikatoren                                                                                                                | Standard | Ist16 | Ist17 | Soll18 | Soll19     | Soll20     | Soll21     |
| <b>41</b> | <b>Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren</b>                             |          |       |       |        |            |            |            |
| 411       | Durchschnittliches Betreuungspensum pro Kind innerhalb der Tagesschulangebote im HPSZ<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2016.    | (-) %    | 36    | 36    | 38     | <b>38</b>  | <b>38</b>  | <b>38</b>  |
| <b>42</b> | <b>Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung</b>                                                   |          |       |       |        |            |            |            |
| 421       | Auslastungsgrad des HPSZ in Relation zur möglichen HPSZ-Kinderkapazität                                                    | (-) %    | 105   | 105   | 105    | <b>101</b> | <b>101</b> | <b>101</b> |
| 422       | Anteil der reintegrierten Kinder aus Klassen für Verhaltensauffällige in die Regelschule<br>Bem.: Neuer Indikator ab 2016. | (-) %    | 40    | 54    | 80     | <b>50</b>  | <b>55</b>  | <b>60</b>  |

| Statistische Messgrössen                                                                                                | Einheit | Ist16 | Ist17 | Plan18 | Plan19     | Plan20     | Plan21     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|-------|-------|--------|------------|------------|------------|
| Anzahl betreute Kinder im Tagesschulangebot durch das HPSZ<br>Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019.               | Kinder  |       |       |        | <b>300</b> | <b>300</b> | <b>300</b> |
| Anzahl begleitete Kinder im Rahmen integrativer Massnahmen<br>Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019.               | Kinder  |       |       |        | <b>215</b> | <b>200</b> | <b>185</b> |
| Anteil Jugendliche der HPSZ mit Übertritt in die berufliche Grundbildung<br>Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019. | Prozent |       |       |        | <b>30</b>  | <b>30</b>  | <b>30</b>  |
| Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)                         | Anzahl  | 4     | 0     |        |            |            |            |
| Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)             | MCHF    | 6.10  | 0.00  |        |            |            |            |
| Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB                                                                      | Anzahl  | 1     | 0     |        |            |            |            |
| Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB                                                          | MCHF    | 0.40  | 0.00  |        |            |            |            |

| Produktgruppenergebnis | Einheit | RE16   | RE17   | VA18   | Vergangene GB-Periode | Plan19  | Plan20 | Plan21 | Aktuelle GB-Periode |
|------------------------|---------|--------|--------|--------|-----------------------|---------|--------|--------|---------------------|
| Kosten                 | TCHF    | 26'993 | 28'740 | 30'368 | 86'100                | 32'023  | 31'119 | 31'111 | 94'253              |
| Erlös                  | TCHF    | -8'650 | -9'098 | -9'834 | -27'582               | -10'385 | -9'809 | -9'809 | -30'003             |
| Saldo                  | TCHF    | 18'343 | 19'642 | 20'534 | 58'518                | 21'638  | 21'310 | 21'302 | 64'250              |

### 3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit

#### Saldovorgabe

|                                        | Einheit     | RE16          | RE17          | VA18          | Vergangene<br>GB-Periode | VA19          | Plan20        | Plan21        | Aktuelle<br>GB-Periode |
|----------------------------------------|-------------|---------------|---------------|---------------|--------------------------|---------------|---------------|---------------|------------------------|
| Aufwand                                | TCHF        | 33'929        | 36'284        | 37'836        | 108'049                  | 39'342        | 38'554        | 38'554        | 116'450                |
| Ertrag                                 | TCHF        | -8'706        | -9'168        | -9'844        | -27'718                  | -10'395       | -9'819        | -9'819        | -30'033                |
| <b>Globalbudgetsaldo</b>               | <b>TCHF</b> | <b>25'223</b> | <b>27'115</b> | <b>27'992</b> | <b>80'330</b>            | <b>28'947</b> | <b>28'735</b> | <b>28'735</b> | <b>86'417</b>          |
| Saldo der internen Verrechnungen       | TCHF        | 5'197         | 4'402         | 4'415         | 14'014                   | 4'529         | 4'475         | 4'474         | 13'478                 |
| <b>Produktgruppenergebnis Total</b>    |             |               |               |               |                          |               |               |               |                        |
| Kosten                                 | TCHF        | 39'125        | 40'686        | 42'251        | 122'063                  | 43'871        | 43'029        | 43'028        | 129'928                |
| Erlös                                  | TCHF        | -8'706        | -9'168        | -9'844        | -27'718                  | -10'395       | -9'819        | -9'819        | -30'033                |
| Saldo                                  | TCHF        | 30'420        | 31'518        | 32'407        | 94'345                   | 33'476        | 33'210        | 33'209        | 99'895                 |
| <b>1 Steuerung Volksschule</b>         |             |               |               |               |                          |               |               |               |                        |
| Kosten                                 | TCHF        | 3'275         | 3'167         | 3'256         | 9'698                    | 3'187         | 3'211         | 3'213         | 9'611                  |
| Erlös                                  | TCHF        | -7            | -7            | -7            | -21                      | -7            | -7            | -7            | -21                    |
| Saldo                                  | TCHF        | 3'268         | 3'160         | 3'249         | 9'677                    | 3'180         | 3'204         | 3'206         | 9'590                  |
| <b>2 Dienstleistungen</b>              |             |               |               |               |                          |               |               |               |                        |
| Kosten                                 | TCHF        | 5'861         | 5'492         | 5'628         | 16'981                   | 5'661         | 5'699         | 5'703         | 17'063                 |
| Erlös                                  | TCHF        | -49           | -63           | -3            | -115                     | -3            | -3            | -3            | -9                     |
| Saldo                                  | TCHF        | 5'812         | 5'429         | 5'625         | 16'866                   | 5'658         | 5'696         | 5'700         | 17'054                 |
| <b>3 Weiterbildung</b>                 |             |               |               |               |                          |               |               |               |                        |
| Kosten                                 | TCHF        | 2'997         | 3'287         | 3'000         | 9'284                    | 3'000         | 3'000         | 3'000         | 9'000                  |
| Erlös                                  | TCHF        |               |               |               | 0                        | 0             | 0             | 0             | 0                      |
| Saldo                                  | TCHF        | 2'997         | 3'287         | 3'000         | 9'284                    | 3'000         | 3'000         | 3'000         | 9'000                  |
| <b>4 Heilpädagogische Schulzentren</b> |             |               |               |               |                          |               |               |               |                        |
| Kosten                                 | TCHF        | 26'993        | 28'740        | 30'368        | 86'100                   | 32'023        | 31'119        | 31'111        | 94'253                 |
| Erlös                                  | TCHF        | -8'650        | -9'098        | -9'834        | -27'582                  | -10'385       | -9'809        | -9'809        | -30'003                |
| Saldo                                  | TCHF        | 18'343        | 19'642        | 20'534        | 58'518                   | 21'638        | 21'310        | 21'302        | 64'250                 |

#### Verpflichtungskredit

|              |                      | Jahre der GB-Periode 2019-2021 |                   |                   |                   |                   |
|--------------|----------------------|--------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|              |                      | Schweizer Franken              | 2019              | 2020              | 2021              | Total             |
| Globalbudget | Verpflichtungskredit |                                | 28'947'000        | 28'735'000        | 28'735'000        | 86'417'000        |
|              | Zusatzkredit         |                                |                   |                   |                   |                   |
|              | <b>Total</b>         |                                | <b>28'947'000</b> | <b>28'735'000</b> | <b>28'735'000</b> | <b>86'417'000</b> |

### 3.4 Personal

| Anzahl Pensen / Stellenprozente | Stand per<br>31. Dez. | IST16 | IST17 | Plan18 | Vergangene<br>GB-Periode | Plan19 | Plan20 | Plan21 | Aktuelle<br>GB-Periode |
|---------------------------------|-----------------------|-------|-------|--------|--------------------------|--------|--------|--------|------------------------|
| Pensen Mitarbeitende            |                       | 186.5 | 189.6 | 191.5  | 567.6                    | 203.2  | 200.2  | 200.2  | 603.6                  |
| Anzahl Mitarbeitende            |                       | 336   | 348   | 320    | 1'004                    | 360    | 357    | 357    | 1'074                  |
| Anzahl Lernende                 |                       | 0     | 1     | 0      | 1                        | 0      | 0      | 0      | 0                      |

Die Annahme «Anzahl Mitarbeitende» wurde im Planjahr 2018 mit 320 zu tief angesetzt.

Die Pensenaufteilungen Amt und heilpädagogische Schulzentren sind aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich:

|                               | Ist<br>2016  | Ist<br>2017  | Prognose<br>2018 | Plan<br>2019 | Plan<br>2020 | Plan<br>2021 |
|-------------------------------|--------------|--------------|------------------|--------------|--------------|--------------|
| Amt                           | 41.4         | 41.8         | 42.2             | 42.2         | 42.2         | 42.2         |
| Heilpädagogische Schulzentren | 145.1        | 147.8        | 161.0            | 161.0        | 158.0        | 158.0        |
| <b>Total</b>                  | <b>186.5</b> | <b>189.6</b> | <b>203.2</b>     | <b>203.2</b> | <b>200.2</b> | <b>200.2</b> |

Den heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) wurde im Wesentlichen die Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) übertragen. Die Zahl der zu betreuenden Kinder steigt an. Dies bedingt ab dem Schuljahr 2018 einen Stellenausbau auf neu 161 Vollzeitstellen. Der Prognosewert 2018 und der Planwert 2019 entsprechen im Wesentlichen dem Ist-Pensenbestand im August 2018.

Die Planstellenvorgabe 2018 für das Amt betrug 42.2 Planstellen (ohne HPSZ). Diese Planstellen von jährlich 42.2 werden auch in der Globalbudgetperiode 2019–2021 eingeplant. Der Personalbestand wurde seit 2014–2018 gemäss Sparvorgaben um 8 Planstellen reduziert.

### 3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur laufenden Globalbudgetperiode

Der „Schulversuch Spezielle Förderung 2014–2018“ endete am 31. Juli 2018 und wurde mit der Anpassung des Volksschulgesetzes (VSG) KRB Nr. RG 0004/2018 vom 28. März 2018 in den Normalbetrieb überführt.

#### 3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

Gegenüber der letzten Globalbudgetperiode wurden die Produktgruppen nicht verändert. Bei den Produktgruppenzielen, Indikatoren und Standards wurden entsprechend den Erkenntnissen und Erfahrungen der vergangenen Globalbudgetperiode Anpassungen vorgenommen. Sie wurden dem Ausschuss der Bildungs- und Kulturkommission (BIKUKO) am 28. Februar und 17. Mai 2018 vorgelegt sowie im BIKUKO Plenum vom 23. Mai 2018 diskutiert und zur Kenntnis genommen.

#### 3.5.2 Laufende Globalbudgetperiode

| <b>Verpflichtungskredit GB-Periode 2016 bis 2018</b>                      | In Mio. CHF |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss SGB 0134/2015                     | <b>82.5</b> |
| Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE16 + RE17 + VA18) | 80.3        |
| <b>Zu begründende Differenz</b>                                           | <b>-2.2</b> |

| <b>Begründung</b>                                                           | Detail | Total       |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------|-------------|
| <b>Total Personalaufwand</b>                                                |        | <b>-0.2</b> |
| - Kostenoptimierung Personalkosten (Personalabbau, Vakanzen, Fluktuationen) | -0.2   |             |
| <b>Total Sachaufwand</b>                                                    |        | <b>-1.1</b> |
| - Kostenreduktion durch Sparmassnahmen Weiterbildung                        | -0.3   |             |
| - Kostenreduktion durch Sparmassnahmen Sachkosten                           | -0.8   |             |
| <b>Total Ertrag</b>                                                         |        | <b>-0.9</b> |
| - Erträge durch Übernahme von Projektleitungen im Bildungsraum NWCH         | -0.1   |             |
| - Höhere Beiträge Gemeinden und Eltern (HPSZ) - Grund mehr Schüler          | -0.8   |             |
| <b>Total</b>                                                                |        | <b>-2.2</b> |

Die obigen Faktoren führen zur Unterschreitung des Verpflichtungskredits.

### 3.5.3 Neue Globalbudgetperiode

| <b>Vergleich der laufenden und zukünftigen GB-Periode</b>                                  | In Mio. CHF |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits 2016 bis 2018<br>(RE16 + RE17 + VA18) | 80.3        |
| Beantragter Verpflichtungskredit 2019 bis 2021                                             | 86.4        |
| <b>Zu begründende Differenz</b>                                                            | <b>+6.1</b> |

| <b>Begründung</b>                                                                                                                               | Detail | Total       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-------------|
| <b>Total Personalaufwand</b>                                                                                                                    |        | <b>+6.3</b> |
| + Personalkostenerhöhung durch Stellenausbau HPSZ aufgrund der Umsetzung und des Ausbaus der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM)  | +5.4   |             |
| + Höherer Personalaufwand übriges Amt (automatische Stufenanstiege)                                                                             | +0.1   |             |
| + Geplante Teuerung 1%                                                                                                                          | +0.8   |             |
| <b>Total Sachaufwand</b>                                                                                                                        |        | <b>+2.1</b> |
| + Höherer Aufwand für externe Dienstleistungen und Honorare im HPSZ aufgrund der Umsetzung der sonderpädagogischen Massnahmen                   | +1.2   |             |
| + Höhere übrige Sachkosten HPSZ (u.a. Drucksachen, Lehrmittel, Lebensmittel, Unterhalt Informatik)                                              | +0.7   |             |
| + Höhere übrige Sach- und Gemeinkosten Amt (u.a. Übersetzungskosten SPD, Nutzungsgebühren Notfall-App)                                          | +0.2   |             |
| <b>Total Ertrag</b>                                                                                                                             |        | <b>-2.3</b> |
| + Projektleitungen im Bildungsraum NWCH (jährlich neu ausgehandelt, zum Planungszeitpunkt nicht bekannt und somit im Plan nicht berücksichtigt) | +0.1   |             |
| - Höhere Beiträge Gemeinden und Eltern (HPSZ) – Grund mehr Schüler                                                                              | -2.4   |             |
| <b>Total</b>                                                                                                                                    |        | <b>+6.1</b> |

Die Differenz zwischen der laufenden und zukünftigen GB-Periode liegt hauptsächlich im Bereich der heilpädagogischen Schulzentren.

Die Planungsgrösse der Personalkosten ist in den Schulen der HPSZ vollumfänglich von den Schülerzahlen abhängig. Bei den Schülerinnen und Schülern im Angebot ISM sollte im Schuljahr 2018/2019, also im ersten Jahr der Globalbudgetperiode, die Spitze erreicht sein.

Die bisherigen Standorte der Regionalen Kleinklassen (RKK) – neu kantonales Spezialangebot Verhalten (SpezA Verhalten) – befinden sich in der laufenden Periode im Aufbau und werden mit Ausnahme von Herbetswil extern eingekauft. Dadurch erhöhen sich die externen Dienstleistungen und Honorare in den HPSZ in der zukünftigen Periode um 1,2 Mio. Franken (siehe 3.5.4).

Die Zunahme im Bereich Sachkosten von 0,7 Mio. Franken hängen zum Teil mit Ersatzbeschaffungen im IT-Bereich zusammen. Der Umsetzung Regelstandards informatische Bildung wird in den Schulen des HPSZ hohe Priorität eingeräumt.

### 3.5.4 Verträge HPSZ mit Dritten

Mit der Kantonalisierung der heilpädagogischen Schulzentren per 1. Januar 2014 wurden u.a. laufende Verträge durch das Volksschulamt übernommen. Diese wurden zwischenzeitlich überprüft und angepasst.

Im Jahr 2015 wurde eine formelle Submission für die behinderungsbedingten und gesetzlich vorgeschriebenen Schülertransportdienstleistungen an den Schulstandorten Olten, Balsthal, Solothurn und Breitenbach durchgeführt. Die entsprechenden Verträge wurden abgeschlossen.

Die Kostenfolge pro Jahr beläuft sich auf rund 1,45 Millionen Franken. Eine nächste Submission ist für das Jahr 2020 mit vertraglichen Wirkungen ab 2022 vorgesehen.

Von aktuell fünf Standorten der Regionalen Kleinklassen (RKK) Dornach, Grenchen, Herbetswil, Olten und Solothurn wird heute nur einer, jener in Herbetswil, vom HPSZ selber betrieben. Die anderen vier Standorte wurden auf Basis von Mitte 2019 auslaufenden Dienstleistungsaufträgen an zwei private Anbieter (Verein Bachtelen und Privatschule Olten GmbH) vergeben. Entsprechende RRB's hierzu liegen vor.

### 3.5.5 Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

|                                              | Tausend Schweizer Franken | RE16   | RE17    | VA18    | Plan19         | Plan20         | Plan21         |
|----------------------------------------------|---------------------------|--------|---------|---------|----------------|----------------|----------------|
| <b>Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget</b> |                           |        |         |         |                |                |                |
| Staatsbeiträge Volksschule                   |                           | 99'869 | 100'421 | 101'375 | <b>104'887</b> | <b>105'089</b> | <b>105'291</b> |
| Staatsbeiträge Sonderschulen                 |                           | 52'115 | 54'888  | 47'970  | <b>55'367</b>  | <b>55'367</b>  | <b>55'367</b>  |
| Staatsbeiträge Musikunterricht               |                           | 6'911  | 6'950   | 6'500   | <b>6'500</b>   | <b>6'500</b>   | <b>6'500</b>   |
| Projekte                                     |                           | 340    | 1'543   | 2'201   | <b>1'100</b>   | <b>1'000</b>   | <b>1'000</b>   |

Die durch das Amt geplanten und zu bewirtschaftenden kantonalen Finanzgrössen (Staatsbeiträge) an die Gemeinden als Träger der Volksschule und an die Sonderschulträgerschaften betragen für die Periode 2019–2021 rund 504 Mio. Franken. Das sind im Vergleich zur Vorperiode rund 23 Mio. Franken Mehraufwände (siehe nachfolgende Ausführungen). Diese Finanzgrössen sind nicht Teil des Globalbudgetantrages des Amtes, da es sich nicht um Kosten handelt, die das VSA direkt in seiner operativen Tätigkeit verursacht. Dem VSA obliegt die Prüfung der Anträge um Staatsbeiträge, die Zusprechung und die Auszahlung. Dabei strebt das VSA im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten eine effiziente und effektive Zusprechungspraxis an. Im Sinne der Kostentransparenz unter WoV sind die Finanzgrössen in diesem Kapitel explizit aufgeführt, um die Wirkungszusammenhänge zwischen Zielen, Indikatoren und Finanzgrössen (Staatsbeiträge) in Volksschule und Sonderpädagogik klar aufzuzeigen.

Staatsbeiträge Volksschule beinhalten: Staatsbeitrag Volksschule und Staatsbeitrag Verpflegungs- und Unterkunftskosten für auswärtige Schulbesuche. Die Ausgaben im Globalbudget 2019–2021 nehmen um rund 13,6 Mio. Franken zu (demografischer Anstieg, Erhöhung des Lektionpools Spezielle Förderung, Teuerungszulage).

Staatsbeiträge Sonderschulung/Heilpädagogik beinhalten die Schulgelder an die Gemeinden für ihre Institutionen, die Schulgelder an Trägerschaften, Beiträge an Privathaushalte. Diese Staatsbeiträge haben sich aufgrund der Anzahl Sonderschülerinnen und Sonderschüler in der Periode 2016–2018 nicht wie vorgesehen reduziert, können jedoch in der neuen Globalbudgetperiode gemäss dem Sparauftrag aus dem Massnahmenplan 2014 im Umfang von 6 Mio. Franken umgesetzt werden. Gleichzeitig werden für den Umbau der sonderpädagogischen Angebote (sonderpädagogische Vorbereitungsklassen und Vereinbarungen im Bereich der medizinischen Schulangebote) sowie die Teuerungszulage rund 4,8 Mio. Franken mehr benötigt. Der Aufwand in der Globalbudgetperiode 2019–2021 beträgt rund 11,1 Mio. Franken mehr.

Der Staatsbeitrag Musikunterricht wurde ab dem 1. Januar 2016 um 2 Mio. Franken auf 6,5 Mio. Franken erhöht und in der vergangenen Periode gemäss § 47<sup>sexies</sup> Volksschulgesetz vom 14. September 1969 (BGS 413.111) und § 17 ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz vom 5. Mai 1970 (BGS 413.121.1) ausgerichtet. Vermehrter freiwilliger kommunaler Musikschulunterricht führte zu höheren Beiträgen als bei der Anpassung per 1. Januar 2016 beabsichtigt wurde. Dies hatte in der Globalbudgetperiode 2016–2018 eine Überschreitung von insgesamt rund 1,2 Mio. Franken zur Folge. Aus diesem Grund wurden die Abrechnungsmechanismen für die Globalbudgetperiode 2019–2021 angepasst, damit sich der jährliche Staatsbeitrag Musikunterricht auf 6,5 Mio. Franken einpendelt.

Die Position «Projekte» umfasst nur noch die Teilprojekte des Bildungsraumes Nordwestschweiz mit Schwergewicht Leistungstests Aufgabensammlung und Checks (SGB 110/2010 vom 2.11.2010).

Bei den Finanzgrössen sind folgende kostenverursachende Projekt abgeschlossen:

- Einführung Lehrplan 21 (Weiterbildung Lehrpersonen)
- Spezielle Förderung 2014–2018
- Umsetzung Frühfremdsprachen (Passepartout)

#### **4. Rechtliches**

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit) nicht dem fakultativen Referendum nach Artikel 36 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (KV; BGS 111.1) (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

#### **5. Antrag**

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim  
Landammann

Andreas Eng  
Staatsschreiber



## 6. **Beschlussesentwurf**

### **Globalbudget „Volksschule“ für die Jahre 2019 bis 2021**

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Bst. B und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986<sup>1</sup>, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)<sup>2</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 3. September 2018 (RRB Nr. 2018/1389), beschliesst:

1. Für das Globalbudget „Volksschule“ werden für die Jahre 2019–2021 folgende Produktgruppen und Ziele festgelegt:
  - 1.1 Produktgruppe 1: Steuerung Volksschule
    - 1.1.1 Effiziente und effektive Zusprennung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48<sup>bis</sup> Abs., VSG).
    - 1.1.2 Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG).
    - 1.1.3 Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§§ 2 und 37 VSG).
    - 1.1.4 Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen (Stichproben) (§ 80 VSG).
    - 1.1.5 Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG).
  - 1.2 Produktgruppe 2: Dienstleistungen
    - 1.2.1 Schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfestellung im Bereich von Massnahmen.
    - 1.2.2 Unterstützung der Schulen durch Information.
    - 1.2.3 Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren).
  - 1.3 Produktgruppe 3: Weiterbildung
    - 1.3.1 Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW).
    - 1.3.2 1:1 Computing an der Volksschule einführen.
  - 1.4 Produktgruppe 4: Heilpädagogische Schulzentren
    - 1.4.1 Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes der heilpädagogischen Institutionen.
    - 1.4.2 Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung.
2. Für das Globalbudget „Volksschule“ wird als Saldovorgabe für die Jahre 2019–2021 ein Verpflichtungskredit von 86'417'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget „Volksschule“ wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.

<sup>1</sup> BGS 111.1.

<sup>2</sup> BGS 115.1.

4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

---

Dieser Beschluss unterliegt . . . . . Referendum.

---

**Verteiler KRB**

Departement für Bildung und Kultur (4) AN, VEL, DK  
Volksschulamt (3) Wa, YK, uk  
Finanzdepartement  
Amt für Finanzen  
Kantonale Finanzkontrolle  
Parlamentscontroller  
Parlamentsdienste